



BA Germanistische Linguistik / BA Historische Linguistik / BA Deutsch Abschlussklausur zum Modul 1 "Grundlagen der Linguistik" bzw. "Basismodul Linguistik" SS 2016 / 2016 (Oktober 2016)

Bitte formulieren Sie Ihre Antworten so, dass jemand, der den Grundkurs besucht hat, Ihre Argumentation nachvollziehen kann. Achten Sie bitte auf Rechtschreibung und schreiben Sie unbedingt LESERLICH! Verwenden Sie für Ihre Antworten bitte KEINEN Bleistift.

Für die Multiple-Choice-Aufgaben gilt: Es kann sein, dass nur eine der Aussagen korrekt ist; es kann sein, dass mehrere Aussagen korrekt sind; es kann sein, dass keine Aussage korrekt ist; es kann sein, dass alle Aussagen korrekt sind. Kreuzen Sie diejenigen Aussagen an, die Sie für korrekt halten. Punkte werden vergeben für angekreuzte korrekte Aussagen und für nicht-angekreuzte falsche Aussagen.

Name, Vorname:	
mmatrikulationsnummer:	
Studienfächer:	
Dozent/in vom Grundkurs Linguistik (Prüfer/in):	
Dozent/in der Übung "Deutsche Grammatik":	
Nur für ERASMUS- oder andere Programmstudenten)	
Heimatuniversität:	

PUNKTE:

NOTE:

von 70

1. Phonetik / Phonologie

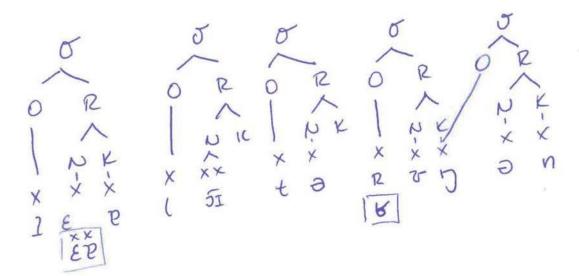
(11 Punkte)

- 1.1. Geben Sie die durch die in (i) und (ii) angegebenen Merkmale definierten Konsonantenphoneme in Form von IPA-Symbolen an. (1 Punkt)
 - i. palatal, frikativ, stimmlos:
 - ii. alveolar, plosiv, stimmhaft:
- 1.2. Geben Sie die in (iii) und (iv) vorkommenden phonetischen (nicht obligatorischen) oder phonologischen (obligatorischen) Prozesse in einer korrekten Reihenfolge an, so dass die phonetische Realisierung auf der rechten Seite erklärt wird. (4 Punkte)
- iii. $/\widehat{ts} u: k u n ft / \rightarrow [\widehat{ts} u: k u m p ft]$

iv. $[?ang \circ lnd \circ] \rightarrow [?ang \circ lnd \circ]$

geändert zu: <hängende>

- 1.3. Geben Sie eine <u>phonetische standarddeutsche</u> IPA-Transkription des in (v) orthographisch dargestellten Wortes mit Silbenstruktur und Skelettschicht an. (6 Punkte)
 - v. < Erläuterungen >



2. Graphematik

(4 Punkte)

2.1. Kreuzen Sie die korrekte(n) Aussage(n) an.

(1 Punkt)

- ✓ Das Graphem <d> kann phonetisch unterschiedlich

 realisiert werden.

 **

 realisiert werden.

 **

 The state of the s
- Die h-Schreibung markiert unter anderem die Grenze zwischen offenen und nackten Silben.
- 2.2. Geben Sie an, wie das in (i) gegebene Wort rein phonographisch (nach der Phonem-Graphem-Korrespondenz) geschrieben werden müsste. Geben Sie dann für zwei Abweichungen an, durch welche (zwei weiteren) graphematischen Prinzipien die tatsächliche Schreibung bestimmt wird. (3 Punkte)
 - i. <abfällige>

Transkription (abfelige>

Prinzip 1 Harphologisches Prinzip (a)

Prinzip 2 Silbischus Prinzip (U)

3. Morphologie

(11 Punkte)

3.1. Kreuzen Sie die korrekte(n) Aussage(n) an.

(0,5 Punkte pro Aussage)

- schlaf bildet den Kopf in schläfrig.
- Lexikalische Morpheme bilden eine geschlossene Klasse.
- Das -s in dem Wort Liebeserklärung ist ein Flexionsmorphem.
- Die Bedeutung von [[Trink [wasser]] [flasche]] ist nach der vorgegebenen Struktur: "Wasserflasche zum Trinken".
- 3.2. Geben Sie für das folgende Wort (Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.) eine morphologische Konstituentenstruktur (inklusive Konstituentenkategorien (N, Naf, V, Vaf, ...)) an, und bestimmen Sie für jeden Knoten den Wortbildungstyp so genau wie möglich. Benutzen Sie bitte die Rückseite des Blattes.
 - i. Beschreibungsanleitung

s. Anhang

3.3.	Ordnen Sie die Wortbildungsprozesse links den passenden Beispielen rechts zu (dazu									
	müssen schreibe		nur	den	entsprechenden	Buchstaben	neben	das	passende	Beispiel

(3 Punkte)

Partikelverbbildung	(A)
Konversion	(B)
Derivation	(C)
Rektionskompositum	(D)
Possessivkompositum	(E)
Kopulativkompositum	(F)

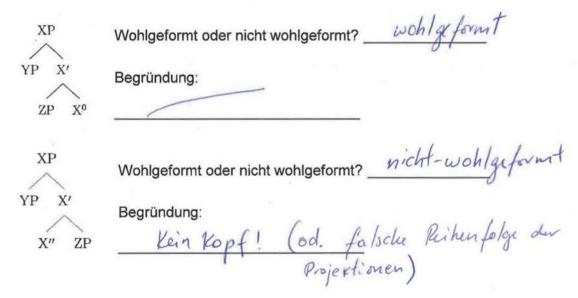
A	anschreiben
E	Vierzylinder
D	Klimakiller
Ŧ	Strumpfhose
C	beschreiben
B	Schlaf

4. Syntax

(15 Punkte)

- 4.1. Betrachten Sie die folgenden Strukturen,
 - a. geben Sie an, ob sie nach dem X-Bar-Schema wohlgeformt, bzw. nicht wohlgeformt sind; und
 - b. begründen Sie ihre Antwort, falls sie nicht wohlgeformt sind.

(1,5 Punkte)



- Geben Sie die Argumentstruktur / Valenz (nur die syntaktische Kategorie und die morphologische Realisierung) des Verbs ärgern an. Orientieren Sie sich dabei an die Verwendung des Verbs in dem folgenden Beispielsatz. (2,5 Punkte)
 - Das Kind ärgert schon den ganzen Tag seine Mutter.

DPNOM, DPAKK ___

Kategorie: 0,5 punich = 1 Kasus : 0,5 Purch = 1

nicht "schon = 0,5

den ganter Seite 4

Tag

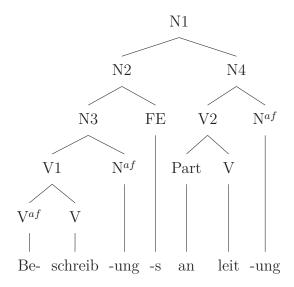
4.3.	Geben Sie für die folgende Phrase einen Strukturbaum nach dem X-Bar-Schema an. Zeichnen Sie alle Spuren ein. Die eingeklammerten Phrasen dürfen abgekürzt werden. Benutzen Sie bitte die Rückseite des Blattes. (11 Punkte)						
ii.	Dass [der N	lann] [im Restaura	nt] geraucht hat, i	hat den Familienvater ge	enervt.		
5.	Semanti	k -			(4 Punkte)		
5.1.	Bestimmen dem zweite		möglich die sema	ntische Relation des ers	ten Begriffes zu (4 Punkte)		
i.	niedrig	hoch	Montrère An	tonymie			
ii.	Pkw	Auto	(partielle)	Pynonymie			
iii.	Lippenstift	Wimperntusche	Kohypony	inie			
iv.	Taste	Klavier	Meronymie	<u>-</u>			
6.	Pragmat	ik			(5 Punkte)		
6.1.	Maria fragt	Hans, der vom Sho	oppen zurückkom	mt;			
Maria	a: Was hast	du gekauft?					
Hans	: Ich habe z	wei Hemden gekau	ıft.				
prag	matische li		um nichts da	semantische Implikati avon? Schreiben Sie	die zutreffende		
Ĺ	Ich habe zw	vei Hemden bezah	lt.	Implication	(2 Punkte)		
ii.	Ich habe eir	n Hemd gekauft.		Implication Implicator			
iii.	Ich habe nie	cht mehr als zwei l	Hemden gekauft.	Implicatur			
iv.	Ich habe vie	er Hemden gekauf	t.	-0			
6.2.	Welche Ge nichts geka		ürde Hans bei se	einer Antwort in 6.1 ver			
verle	tzte Maxime	: Qualitats v	yaxime		(1 Punkt)		

Tests, dass	e eine Präsupposition des folgenden Satzes und zeigen Sie anhand eines es sich um eine solche handelt! (2 Punkte) dass Hans immer seine Hemden bügelt.
Präsupposition:	Hans bigelt immer seine Heunden
Test:	Es ist nicht der Fall, dass Hans bügett.

2 Klausur II (Oktober)

2.1 Morphologie

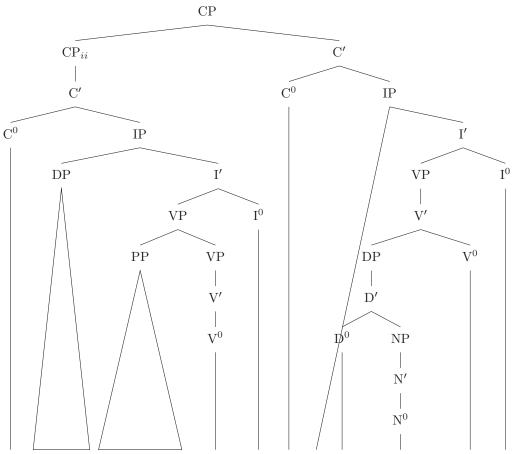
(9) Beschreibungsanleitung



- N1: Rektionskompositum Auch Determinativkompositum
- N2: Kein Wortbildungsprozess (Fugenelementeinsetzung)
- N3: Derivation (oder Derivationssuffigierung)
- V1: Derivation (oder Derivationspräfigierung)
- N4: Derivation (oder Derivationssuffigierung)
- V2: Partikelverbbildung

2.2 Syntax

(10) Dass der Mann in der letzten Reihe rauchte, hat den Familienvater genervt.



Dass der Mann im Restaurant geraucht hat hat $_i$ t $_{ii}$ den Familienvater genervt t $_i$

LÖSUNG

6. Deutsche Grammatik

(20 Punkte)

6.1. Bestimmen Sie alle Satzglieder in Satz (1), sowohl die des Satzganzen als auch die aller Nebensätze! Kennzeichnen Sie eindeutig, welche Teile zu dem entsprechenden Satzglied gehören!

(8 Punkte)

(1) <u>Einige</u> Senatoren des parlamentarischen Untersuchungsausschusses erklärten gestern, dass die Polizei <u>nach dem</u> Attentat, an <u>dem</u> die Neofaschisten beteiligt waren, <u>absichtlich</u> die Spuren verwischt <u>hatte</u>, um die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft zu behindern.

Satz	Satzganzes	Nebensatz 1	Nebensatz 2	Nebensatz 3
Einige				
Senatoren				
des	Subjekt			
parlamentarischen				
Untersuchungsausschusses				
erklärten	Prädikat			
gestern,	TempAdv.			
dass				
die		Subjekt		
Polizei				
nach		Temp		
dem	Objekt	Adverbial		
Attentat,				
an			PräpObj.	
dem				
die			Subjekt	
Neofaschisten				
beteiligt			Prädikat	
waren,				
absichtlich		Modaladv.		
die		AkkObj.		
Spuren				
verwischt		Prädikat		
hatte,				
um				
die		Final-		
Ermittlungen		adverbial		AkkObj.
der				
Staatsanwaltschaft				
zu				Prädikat
behindern.				

6.2. Bestimmen Sie drei Attribute unterschiedlicher Form (Attributart) aus dem zu analysierenden Satz von Aufgabe 6.1.! Geben Sie dabei jeweils die Form des Attributs (Attributart) und die Bezugskonstituente an!

(3 Punkte)

des parlamentarischen Untersuchungsausschusses: Attribut zu Senatoren; Genitivattribut parlamentarischen: Attribut zu Untersuchungsaussschusses; Adjektivattribut an dem die Neofaschisten beteiligt waren: Attribut zu Attentat; Relativsatz der Staatsanwaltschaft: Attribut zu Ermittlungen; Genitivattribut

6.3. Bestimmen Sie die Wortart (Wortklasse) der unterstrichenen Wörter des zu analysierenden Satzes von Aufgabe 7.1. so genau wie möglich!

(3 Punkte)

Einige: Artikelwort, indefinit

nach: temporale Präposition

dem (1. Vorkommen): Definitartikel

dem (2. Vorkommen): Relativpronomen

absichtlich: Modaladverb

hatte: Hilfsverb

6.4. Um was für ein Verb handelt es sich bei *bekommen* in den Beispielsätzen (2) – (4)? Kreuzen Sie bitte in der unten stehenden Tabelle die jeweils zutreffende Kombination an!

(3 Punkte)

	modifizierendes Verb	<i>bekommen</i> -Verb	Funktionsverb
(2)			X
(3)		X	
(4)	X		

- (2) Der Informant bekommt die Zusicherung, dass sein Name nicht genannt wird.
- (3) Der Informant bekommt versichert, dass sein Name nicht genannt wird.
- (4) Der Informant bekommt das Dokument nicht zu sehen.
- 6.5.a) Welche der folgenden Kategorisierungen von werde übersehen treffen zu?

(1,5 Punkte)

- X 1. Person Singular Präsens Konjunktiv Passiv
- o 3. Person Singular Präsens Indikativ Aktiv
- X 3. Person Singular Futur I Konjunktiv Aktiv
- 6.5.b) Wie lautet die 3. Person Plural Präteritum Konjunktiv Passiv von prüfen?

(1,5 Punkte)

- o würden prüfen
- o wären geprüft worden
- **X** würden geprüft

Überblick:

Punkte Zeitempfehlung

Phonologie/ Graphematik/
Morphologie/Syntax/
Semantik/ Pragmatik 50 60'

Deutsche Grammatik 20 25'

Gesamt: 70 Punkte 85'
(es bleibt eine Zeitreserve von 5')

Bewertungsschema für die Modulabschlussprüfung (Klausur):

1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	Nicht
										bestanden
70 -	67 -	64 -	60 -	56 -	53 -	49 -	45 -	42 -	38 -	34 - 0
68	65	61	57	54	50	46	43	39	35	